

FlexSpeed von RAMPF halbiert Durchlaufzeiten in der Serienfertigung

Patentoffenlegung für geschwindigkeitsabhängige Dosier-technologie

© RAMPF Production Systems GmbH & Co. KG

Seite 1 von 3

Zimmern ob Rottweil, 12.08.2021. Mit der geschwindigkeitsabhängigen Dosier-technologie FlexSpeed von RAMPF Production Systems werden Durchlaufzeiten von Dicht-, Schäum- und Klebe-prozessen in der Serienfertigung um bis zu 50 Prozent reduziert. Für die bahnbrechende Erfindung ist nun die Patentoffenlegung erfolgt.



FlexSpeed-Technologie von RAMPF Production Systems beruht auf der volumetrischen Zwangsdosierung und der direkten Kopplung von Dosierleistung und Achsvorschub, wodurch das Dosiersystem extrem flexibel und reaktionsschnell ist. Wo ein Dosierroboter üblicherweise mit gleichmäßiger Geschwindigkeit appliziert, ist er mit FlexSpeed-Technik mit bis zu 40 m/min. auf der Geraden unterwegs, um kurz vor Ecken und Rundungen kontrolliert auf 20 m/min. abzubremsen.

Die Vorteile von FlexSpeed:

- > Beim **Schäumen von Dichtungen** sorgt das geschwindigkeitsabhängige Dosieren für eine signifikante Taktzeitreduzierung. Bei großen Teilen wie Schaltschränken, Langfeldleuchten, Edelstahlspülen und Batteriewannen für den Bereich E-Mobility kann die Durchlaufzeit durch FlexSpeed um bis zu 50 Prozent reduziert werden. Bei kleineren Bauteilen, die in großen Stückzahlen gefertigt werden, zum Beispiel Kochmulden, Bedienblenden, Elektrogehäuse und Luftfilter, werden ebenfalls deutliche Zeiteinsparungen erzielt. Dabei ist trotz unterschiedlicher Verfahrensgeschwindigkeiten immer eine konstante Dichtungsgeometrie gewährleistet.
- > Beim **Kleben** verschafft die neue Technik unter anderem Automobilherstellern ganz neue Möglichkeiten, Teile schneller zu fügen – auch deshalb, weil jetzt Klebsysteme mit sehr kurzer Offen-

zeit verwendet werden können. Durch den schnelleren Haftungsaufbau wird die Bauteilhandlungszeit deutlich reduziert, unter anderem beim Fügen von Spoilern, Heckklappen, Sandwichbauteilen wie zum Beispiel Brandschutztüren sowie Fenstern und Türen.

- > Auch für die **Mechanik des Dosiersystems** bietet FlexSpeed entscheidende Vorteile. Denn durch die nur kurzzeitige Vollbelastung tritt kaum Verschleiß ein, die Mechanik wird beim geschwindigkeitsabhängigen Dosieren geschont, und die Maschinenauslastung kann enorm gesteigert werden.

Für die geschwindigkeitsabhängige Dosiertechnologie FlexSpeed von RAMPF Production Systems ist die Patentoffenlegung erfolgt mit der internationalen Veröffentlichungsnummer WO2021/032521 A1.

FlexSpeed von RAMPF halbiert Durchlaufzeiten in der Serienfertigung

Patentoffenlegung für geschwindigkeitsabhängige Dosiertechnologie

www.rampf-group.com



Die **RAMPF Production Systems GmbH & Co. KG** entwickelt und produziert Misch- und Dosieranlagen zum Dichten, Vergießen und Kleben verschiedenster Materialien. Zudem verfügt das Unternehmen über umfassende Automatisierungskompetenz rund um die Verfahrenstechnik.

Mit weltweit über 3.000 Systemlösungen am Markt gehört RAMPF Production Systems mit Sitz in Zimmern ob Rottweil zu den führenden Anbietern von innovativen Anlagen für die Verarbeitung von ein-, zwei- und mehrkomponentigen Reaktionsharzsystemen.

Zusätzlich zur Kernkompetenz Misch- und Dosiertechnik werden Kunden erweiterte Automatisierungs- und Fördersysteme für die innerbetriebliche Logistik, zusätzliche Technologien der Montage- und Fügetechnik sowie logistische und qualitätssicherungsrelevante Lösungen angeboten. Auch Prüf- und Messtechnik-Integrationen in die Produktionsanlagen zur Absicherung der Produktionsprozesse sind Teil der kundenspezifischen Lösungen.

Mit diesem Mehrwert liefert RAMPF Production Systems gesamtheitliche Systemlösungen für die Produktionen seiner Kunden.

RAMPF Production Systems ist ein Unternehmen der internationalen **RAMPF-Gruppe** mit Sitz in Grafenberg bei Stuttgart.

Herausgeber:
RAMPF Production Systems GmbH & Co. KG
Römerallee 14
78658 Zimmern o. R.
T +49.741.2902-0
F +49.741.2902-2100
E production.systems@rampf-group.com
www.rampf-group.com

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:
Benjamin Schicker
RAMPF Holding GmbH & Co. KG
Albstraße 37
72661 Grafenberg
T + 49.7123 9342-1045
F + 49.7123 9342-2045
E benjamin.schicker@rampf-group.com

Diversität ist für RAMPF eine Selbstverständlichkeit. Folglich verzichten wir ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Die gewählte Form gilt im Sinne der Gleichbehandlung gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Werbung.